

Max Verstappen gewinnt Japan GP: Boxenstopp-Chaos mit Norris!

Max Verstappen sichert sich beim Japan-GP 2025 seinen ersten Saisonsieg. Kontroversen während Boxenstopps sorgen für Aufreger.

Suzuka, Japan - Max Verstappen hat heute beim Großen Preis von Japan 2025 seinen ersten Saisonsieg gefeiert. Der Dutchman setzte sich in einem spannenden Rennen gegen seine Konkurrenten durch und bleibt damit seit 2022 in Suzuka ungeschlagen. Mit einem Vorsprung von 1,4 Sekunden nach 53 Runden gelang es ihm, den Sieg zu erringen.

Im Verlauf des Rennens kam es zu einem dramatischen Vorfall während eines Boxenstopps in Runde 21, als Verstappen und Lando Norris gleichzeitig an die Box fuhren. McLaren führte den Stopp bei Norris schnell durch, wodurch dieser direkt neben Verstappen auf die Strecke zurückkehrte. Es entwickelte sich eine brenzlige Situation in der Boxenausfahrt, als beide Fahrer Seite an Seite fuhren und Norris kurzzeitig die Kontrolle über sein Fahrzeug verlor und ins Rutschen geriet.

TV-Übertragungsprobleme und Kontroversen

Leider konnten Fans den aufregenden Vorfall nicht live verfolgen. Die TV-Übertragung wechselte zeitgleich zu Charles Leclercs Boxenstopp, was dazu führte, dass Zuschauer den Konflikt zwischen Verstappen und Norris verpassten. Dieser wurde erst in der Wiederholung deutlich. Nach dem Vorfall machten beide Fahrer sich gegenseitig Vorwürfe: Norris

beschuldigte Verstappen, ihn abgedrängt zu haben, während Verstappen Norris vorwarf, den Boxenbegrenzer zu früh ausgeschaltet zu haben, was gegen die Regeln verstößt.

Die Rennleitung untersuchte den Vorfall, entschied jedoch, dass keiner der beiden Fahrer eine Strafe erhalten würde. Die Analyse ergab, dass Verstappen bei der Ausfahrt die Nase vorne hatte und Norris nicht zu früh beschleunigte.

Rennergebnisse und Fahrerplatzierungen

Die Top-3 des Rennens wurden von Verstappen, Norris und seinem McLaren-Teamkollegen Oscar Piastri gebildet. Charles Leclerc sicherte sich den vierten Platz, gefolgt von George Russell und Andrea Kimi Antonelli auf den Plätzen fünf und sechs. Lewis Hamilton verbesserte sich auf Platz 7, während Isack Hadjar, Alexander Albon, Oliver Bearman und Yuki Tsunoda die Plätze 8 bis 12 belegten. Nico Hülkenberg landete auf Platz 15.

Die Fahrer, die den besten Boxenstopp während des Rennens durchführten, gehörten zu den Top-Teams, wobei McLaren im Durchschnitt relativ schnell war. Historisch betrachtet haben einige Teams beeindruckende Boxenstopp-Leistungen gezeigt, während andere wie Sauber in der Saison 2024 Schwierigkeiten hatten. McLaren belegte im Durchschnitt mit 2,7 Sekunden den dritten Platz, während Red Bull den offiziellen Boxenstopp-Award 2024 gewann und sieben der zehn schnellsten Boxenstopps der Saison erzielte.

Ein schneller Boxenstopp bleibt entscheidend für den Erfolg im Rennverlauf, wie die Ereignisse beim Japan GP erneut verdeutlichten. Die nächste Herausforderung für die Fahrer steht am 13. März in Bahrain auf dem Programm.

Vorfall	Boxenstopp
Ort	Suzuka, Japan
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.t-online.de• www.ran.de• www.formel1.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de